

L00364 Adele Sandrock und Arthur Schnitzler an
Richard Beer-Hofmann und Paul Goldmann, 29. 8. 1894

Herrn Dr. Richard Beer-Hofmann
in
Ischl
Egelmoos 22.

29. Aug 94
Ischl

Meine Herren!

Wir gehen um 6, ⁶7^v Uhr jedenfalls EGLMOOS 22 vorbei und werden pfeifen oder auch nicht pfeifen. Sie werden zu Haufe fein oder auch nicht zu Haufe fein. Im Falle wir uns nicht treffen, bin ich (die Tragödin Adele Sandrock) vor zehn Uhr im Hotel Bauer foupirend anzutreffen. Ich (der Dramatiker Arthur Schnitzler) speise ^L1/2 9^v beim Leopold, wo ich Sie, meine Herren, jedenfalls zu sehen hoffe.
Herzliche Grüße

Sandrock A.
[hs. Schnitzler:] Schnitzler

✍ Versand durch Adele Sandrock, Arthur Schnitzler am 29. 8. 1894 in Bad Ischl
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann, Paul Goldmann am 29. 8. 1894 in Bad Ischl

⦿ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Kuvert, 493 Zeichen

Handschrift Arthur Schnitzler: schwarze Tinte

Handschrift Adele Sandrock: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk

📖 1) Adele Sandrock, Arthur Schnitzler: *Dilly. Geschichte einer Liebe in Briefen, Bildern und Dokumenten*. Zusammengestellt von Renate Wagner. Wien, München: Amalthea 1975, S. 183.

2) Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 58.

7 Herren] Der Plural im Abgleich mit dem *Tagebuch* zeigt, dass auch Goldmann ein Empfänger des Briefes ist.

QUELLE: Adele Sandrock und Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann und Paul Goldmann, 29. 8. 1894. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00364.html> (Stand 14. Februar 2026)